

**Achtung,  
neuer Termin!**

**ONLINE  
9.12.  
2020  
17:30**

# DEUTSCHLAND- LÄNDER- SACHE?!

**30 Jahre  
deutsche Einheit  
und Föderalismus**

## Gespräch und Buchpräsentation

Föderalismus oder Zentralismus – was hilft uns in der Corona-Pandemie? Was sind die Vor- und die Nachteile im Bildungsföderalismus? Wird der seit 2020 geltende neue Mechanismus beim Länderfinanzausgleich zu neuen Fehlanreizen und einem weniger solidarischen Föderalismus führen? Was ist damit gemeint, wenn stärkere Länder einen Föderalismus der unterschiedlichen Geschwindigkeiten präferieren? Zu diesen und vielen anderen Fragen haben Jens Bullerjahn und Wolfgang Rensch über 40 Autor\_innen in einer aktuellen Publikation versammelt, die wir heute vorstellen wollen. Herausgekommen ist eine bunte Mischung aus Interviews, Texten, Informationen und Streitgesprächen. Wir laden Sie herzlich ein, darüber mit uns ins Gespräch zu kommen.

### **Dr. Ringo Wagner**

Leiter des Landesbüros Sachsen-Anhalt  
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Begrüßung:

**Kurt Beck** (Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung)

Moderation des Gesprächs:

**Cosima Schmitt** (Journalistin und ZEIT-Autorin)

### **Olaf Scholz**

Bundesminister der Finanzen und Vizekanzler

### **Dr. Reiner Haseloff**

Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt,  
Präsident des deutschen Bundesrates

### **Bodo Ramelow**

Ministerpräsident des Freistaates Thüringen

Zur Veröffentlichung des Sammelbandes  
sprechen die Initiatoren:

**Jens Bullerjahn** (Finanzminister a.D. des Landes Sachsen-Anhalt)

**Prof. em. Dr. Wolfgang Rensch** (Politikwissenschaftler)

Die Publikation finden Sie unter: → <https://www.fes.de/landesbuero-sachsen-anhalt/publikationen>